

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Entwicklung des Diskursfeldes: Diskursformationen und historische Einbettung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Diskursformationen: Wissenschaft, Religion, Politik und Gesellschaft .....	1
1.1.1 Diskursformation Wissenschaft I als Spezialdiskurs .....	2
1.1.2 Diskursformation Wissenschaft II als Wissensstand .....	15
1.1.3 Diskursformation Religion .....	29
1.1.4 Diskursformation Politik .....	38
1.1.5 Diskursformation Gesellschaft .....	45
1.2 Historische Einbettung: Ehe und Homosexualität als Aushandlungsgegenstände zwischen Kirchen, Staat und Gesellschaft .....	52
1.2.1 Die Ehe als weltlich Ding oder als Sakrament .....	53
1.2.2 Die Ehe als Vertrag und die Erfindung der Liebesehe ...	60
1.2.3 Die obligatorische Zivilehe und der Kulturkampf im Deutschen Kaiserreich .....	65
1.2.4 Die Institution der Ehe und ihr verfassungsrechtlicher Schutz .....	70
1.2.5 Homosexualität als Sünde, Straftat und Krankheit .....	80
1.2.6 Die Emanzipation von Schwulen und Lesben: Entkriminalisierung und Entpathologisierung von Homosexualität .....	89
1.3 Das Diskursfeld .....	96
1.3.1 Die Forderung nach einem Rechtsinstitut für gleichgeschlechtliche Paare .....	96
1.3.2 Ausgangssituation .....	101

<b>2 Die Einführung des Lebenspartnerschaftsgesetzes (1998–2001) . . . . .</b>	105
2.1 Die parlamentarische Debatte (1998–2001) . . . . .	105
2.1.1 Dispositivgeschichte der parlamentarischen Debatte (1998–2001) . . . . .	108
2.1.2 Die zustimmende Position von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Lebenspartnerschaft als Antidiskriminierungs- und Gleichstellungsinstrument und zur Sicherung der Ehe . . . . .	111
2.1.3 Die ablehnende Position von UNION und PDS: Schutz der Ehe und Familie sowie Entmystifizierung der Ehe . . . . .	113
2.1.4 Die ablehnende Position mit Einschränkung von UNION und FDP: Ablehnung der Gleichstellung und Anerkennung der Gleichwertigkeit der Lebenspartnerschaft . . . . .	117
2.2 DBK und EKD: Schutz der Geschlechterordnung, Ehe und Familie sowie Verlässlichkeit und Verantwortung stärken . . . . .	121
2.2.1 Dispositivgeschichte der Kirchen (1998–2002) . . . . .	122
2.2.2 Die DBK: verfassungsrechtlich geforderter Schutz von Ehe und Familie und die Re-Idealisierung der Ehe . . . . .	124
2.2.3 Die EKD: Nein zum Lebenspartnerschaftsgesetz, aber ja zur Gleichwertigkeit von Lebenspartnerschaft und Ehe . . . . .	136
2.3 LSVD und HuK: Das Lebenspartnerschaftsgesetz als Antidiskriminierungsinstrument, historischer Wendepunkt und das alternative Modell eines Christentums . . . . .	146
2.3.1 Dispositivgeschichte von LSVD und HuK (1999–2002) . . . . .	148
2.3.2 LSVD: Re-Idealisierung der Ehe und Othering-Strategie . . . . .	155
2.3.3 HuK: Die Verbreitung eines alternativen Modells des Christentums . . . . .	165
<b>3 Stiefkindadoption und die Frage nach den Regenbogenfamilien als Debatte um das Kindeswohl (2001–2005) . . . . .</b>	177
3.1 Die parlamentarische Debatte: Von der Erweiterung des Lebenspartnerschaftsgesetzes zum Kindeswohl . . . . .	177

---

3.1.1	Dispositivgeschichte Stiefkindadoption (2001–2005) . . . . .	179
3.1.2	Die zustimmende Position der Regierungsparteien SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Abbau der Diskriminierung und das Recht des Kindes . . . . .	180
3.1.3	Die ablehnende Position der UNION: verfassungsrechtlich verpflichtender Schutz von Ehe, Familie und Kindeswohl . . . . .	183
3.1.4	Der Rechtsausschuss: Das Ringen um die Deutungshoheit von Wissenschaft oder Religion . . . . .	185
3.1.5	Die Abschlusslesung: Das Ringen zwischen Angleichung und Schutz . . . . .	187
3.2	DBK und EKD: Die biologisch basierte Abstammungskonzeption von Elternschaft und der Blick auf das Kindeswohl . . . . .	192
3.2.1	DBK: Beschützerin des Zusammenhangs von Ehe und Familie . . . . .	193
3.2.2	EKD: Unterstützung der Betroffenen und Einsatz für den Schutz von Ehe und Familie . . . . .	194
3.3	LSVD und HuK: Familie neu denken . . . . .	197
3.3.1	Dispositivgeschichte LSVD und HuK (2001–2005) . . . . .	199
3.3.2	LSVD: Regenbogenfamilien als neue Normalität . . . . .	202
3.3.3	HuK: Theologische Gegenargumentation und Inklusionsstrategie . . . . .	207
<b>4</b>	<b>Die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare (2009–2017) . . . . .</b>	<b>211</b>
4.1	Die parlamentarische Debatte zur gleichgeschlechtlichen Ehe . . . . .	211
4.1.1	Dispositivgeschichte (2009–2017) . . . . .	215
4.1.2	Die Neuausrichtung der Parteien von 2009–2013: schrittweise Angleichung, Eheöffnung und das Recht auf Eheschließung . . . . .	223
4.1.3	Ehe und Familie? Die Verknüpfung der Debatten um die Sukzessivadoption und die Ehe . . . . .	237
4.1.4	Das Referendum in Irland im Mai 2015: die Kontrastfolie für Fehlentscheidungen oder für einen neuen, modernen Konservatismus . . . . .	248
4.1.5	Der Rechtsausschuss: die verfassungsrechtlichen Bedingungen für eine Eheöffnung . . . . .	262
4.1.6	Die letzte Etappe bis zur sogenannten Eheöffnung: Zwischen christlich-traditioneller Kultur und Menschenrechten . . . . .	272

4.2 DBK und EKD: Innerkirchliche Grundsatzfragen, Schutz der Ehe und Familie sowie die Eheöffnung als Zeichen für die Zukunftsfähigkeit der Ehe .....	283
4.2.1 Dispositivgeschichte DBK und EKD (2011–2017) .....	286
4.2.2 DBK: Für den Schutz von Ehe und Familie – Geschlechtsunterschied und Fortpflanzung als Strukturmerkmale der Ehe .....	289
4.2.3 EKD: Vom Schweigen über die befürwortende Positionierung mit Einschränkungen zur Unterstützung der Eheöffnung .....	296
4.3 LSVD und HuK: Religion und Akzeptanz von gleichgeschlechtlichen Paaren vereinbar? .....	300
4.3.1 Dispositivgeschichte LSVD und HuK (2009–2017) .....	302
4.3.2 LSVD: Von der Angleichung der Lebenspartnerschaft zur sogenannten Ehe für alle .....	305
4.3.3 HuK: Eheöffnung – kein Thema für Glaubenskampf oder Wahlkampf .....	322
<b>5 Ergebnisse und Ausblick .....</b>	<b>331</b>
5.1 Die Phänomenstruktur und inhaltliche Strukturierung des Diskurses .....	332
5.1.1 Der Diskurs um die gleichgeschlechtliche Ehe als Rechts- und Werteproblem .....	332
5.1.2 Fremd- und Selbstpositionierungen, Deutungsmuster und Narrative der Diskursakteur*innen .....	339
5.2 Diskursive Strategien basierend auf der Opposition religiös vs. säkular/homosexuell .....	364
5.2.1 Selbstpositionierung der religiösen Akteurinnen DBK, EKD und gesellschaftlichen Akteurin HuK .....	364
5.2.2 Glaubensbezeugungen von politischen Akteur*innen und der christliche Konservatismus als Leitprinzip der UNION .....	367
5.2.3 Das Othering als Strategie und inhaltliche Konstituierung des Deutungsmusters von Ehe .....	369
5.3 Ausblick .....	373
<b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>377</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>403</b>